Gemeinde Wiefelstede
Der Bürgermeister
Fachdienst Finanzen und Schulen
Sachbearbeiter/in: Uwe Siemen

26215 Wiefelstede, 18.10.2017

Beratungsvorlage

Vorlagen-Nr.: B/0929/2017

Angelegenheit / Tagesordnungspunkt

Lehrerzimmer Oberschule Wiefelstede

Beratungsfolge:	**Sitzung am:**	
Schulausschuss	07.11.2017	öffentlich
Verwaltungsausschuss	20.11.2017	nicht öffentlich
Gemeinderat	18.12.2017	öffentlich

Situationsbericht / Bisherige Beratung:

In der Schulausschusssitzung am 30.05.2017 wurde das Ergebnis des Arbeitskreises „Raumbedarf Schulzentrum Wiefelstede“ ausführlich vorgestellt und beraten. Aufgrund dieser Beratungen hat der Gemeinderat am 19.06.17 den Ausbau des Schulzentrums Wiefelstede in Abhängigkeit der Finanzierbarkeit in sieben Bauabschnitten beschlossen.

Im ersten Bauabschnitt ist u.a. die Erweiterung des Lehrerzimmers mit einem investiven Kostenvolumen in Höhe von 251.000 € vorgesehen.

In den Sitzungen des Arbeitskreises sowie in der Sitzung des Schulausschusses wurde mehrfach angeregt, zu prüfen, ob die Raumsituation im Bestand des Lehrerzimmers optimiert werden könnte. In die Überlegungen einbezogen werden sollten die in Zukunft anstehenden Sanierungs- und Renovierungsarbeiten in diesem Bereich. Überprüft werden sollte außerdem die Notwendigkeit des Erweiterungsbaus.

In Abstimmung mit der Schulleitung sowie unter Beteiligung eines Architektenbüros wurde Ende August eine geänderte Raumplanung für den Bereich des Lehrerzimmers entwickelt. Enthalten sind dabei folgende wesentliche Eckpunkte, die sich aus den beigefügten Planunterlagen sowie Kostenschätzungen ergeben. Auf die dortigen Ziffernangaben wird verwiesen.

- Der Arbeitsbereich des Schulassistenten wird in einen Raum neben dem rechten Treppenaufgang zum ersten Obergeschoss verlagert. Einschließlich einer Erweiterung in Richtung Raum 154 (Naturwissenschaften) ist hier ausreichend Platz für das Arbeitsfeld des Schulassistenten vorhanden. (Ziffer 18)
- Im bisherigen Büro des Schulassistenten wird ein Lehrer-Arbeitsraum eingerichtet (Ziffer 8).
- Geschaffen wird ein kleiner Lehrer-Ruheraum (Ziffer 6)

- Im Lehrerzimmer wird eine Trennwand entfernt. Hierdurch kann die Nutzfläche in diesem Bereich deutlich vergrößert werden (Ziffer 5). Einschließlich des Lehrer-Arbeitsraumes sowie des Lehrer-Ruheraumes ist somit ausreichend Platz für die auf über 60 gestiegene Anzahl von Lehrkräften vorhanden.
- Geschaffen wird ein zusätzliches Damen-WC. Der Platz hierfür wird vom jetzigen Jungen-WC abgetrennt und ein Zutritt vom Lehrerzimmer geschaffen (Ziffer 10).
- Berücksichtigt sind außerdem die Renovierungen der Büros der Schulleitung und der didaktischen Leitung, des Elternsprechzimmers, des Erste-Hilfe-Raumes, der Flure, des Lagers und der Mediothek.

Gemäß Kostenschätzung belaufen sich die gesamten Renovierungskosten auf rund 255.000 €. Diese Kosten decken sich in etwa mit den bisher geplanten Kosten für den reinen Erweiterungsbau des Lehrerzimmers. Hinzu gekommen wären hier allerdings noch weitere erhebliche Kosten für die Renovierung der weiteren Bereiche des Lehrer- und Verwaltungstraktes, die in der og. Schätzung nunmehr enthalten sind. Entgegen der bisherigen investiven Planung sind die gesamten Kosten in Höhe von 255.000 € nunmehr im Ergebnishaushalt auszuweisen, da es sich um keine Erweiterungskosten handelt, sondern um reine Renovierungskosten.

Angestrebt wird, die Renovierungsarbeiten vorrangig in den Sommerferien 2018 stattfinden zu lassen. Die Herrichtung des Arbeitsbereiches für den Schulassistenten sollte bereits in den Osterferien erfolgen. Mögliche weitere Vorarbeiten wären rechtzeitig vor den Sommerferien zu veranlassen. Hier müsste eine enge Abstimmung mit der Schulleitung erfolgen, damit der Schulbetrieb möglichst ohne Behinderungen fortgeführt werden kann. Sollte es dennoch Überschneidungen geben, wäre das Lehrerzimmer kurzzeitig in andere Bereich der Schule auszugliedern.

Im Zuge der Renovierungsarbeiten wäre außerdem die Bestuhlung einschl. Tische im Lehrerzimmer auszutauschen. Derzeit befinden sind dort sehr veraltete und „mächtige“ Sitzgelegenheiten. Ein Austausch der Möbel würde nach ersten Kostenschätzungen rund 25.000 € betragen. In Abstimmung mit der Schulleitung kann dieser Betrag aus dem Schulbudget gezahlt werden.

Finanzierung:

Die Mittel für die Renovierung des Lehrerzimmers in Höhe von 255.000 € werden im Ergebnishaushalt 2018 im Planjahr 2018 eingeplant. Die Einrichtung des Lehrerzimmers wird aus dem Schulbudget finanziert.

Vorschlag / Empfehlung:

Der Gemeinderat beschließt, auf den Erweiterungsbau des Lehrerzimmers gem. Beschluss vom 19.06.17 zu verzichten. Der Gemeinderat beschließt außerdem, die in der Beratungsvorlage dargestellten Umbau- und Renovierungsarbeiten im Bereich des Lehrerzimmers der Oberschule mit einem voraussichtlichen Kostenvolumen in Höhe von 255.000 € vorbehaltlich der Finanzierbarkeit im Jahr 2018 durchzuführen.

Anlagen:

0929-2017-1 Oberschule Erdgeschoss (Bereich Lehrerzimmer)
0929-2017-2 Oberschule Erdgeschoss (Arbeitsbereich Schulassistent)

0929-2017-3 Kostenschätzung Lehrerzimmer
0929-2017-4 Raumbuch Lehrerzimmer

Herrn BM Pieper o.V.i.A. mit der Bitte um Kenntnisnahme / Einvernehmen

Gleichstellungsbeauftragte (zusammen mit der Einladung)

Uwe Siemen
Fachdienstleiter

Marcus Aukskel
Fachbereichsleiter